

Der Fachbereich Mathematik der Technischen Universität Kaiserslautern und die Fraunhofer-Gesellschaft suchen in einem gemeinsamen Berufungsverfahren zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Professorin oder einen Professor (W 3) für „Angewandte Mathematik“**

und in Personalunion

**eine Leiterin oder einen Leiter des Fraunhofer-Instituts  
für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM.**

Die Technische Universität Kaiserslautern und das Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM kooperieren seit 2001 auf dem Gebiet der Techno- und Wirtschaftsmathematik. Mit der Professur ist die Leitung des Fraunhofer ITWM verbunden, die die wissenschaftlich-fachliche und unternehmerische Steuerung und Entwicklung des Instituts innerhalb des Fraunhofer-Modells und der Fraunhofer-Gesamtstrategie umfasst. Mit 410 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützt das Fraunhofer ITWM Unternehmen mit mathematischen Methoden und Computersimulationen technischer Vorgänge bei der Gestaltung und Optimierung von Produkten, Dienstleistungen, Kommunikations- und Arbeitsprozessen.

Als Stelleninhaberin oder Stelleninhaber sollen Sie das Fachgebiet Angewandte Mathematik mit engem Bezug zur Techno- und/oder Wirtschaftsmathematik in Forschung und Lehre vertreten. Zu den Aufgaben gehören eine aktive Mitwirkung an der Graduate School „Mathematics as a Key Technology“ sowie eine angemessene Beteiligung an den Lehrverpflichtungen des Fachbereichs Mathematik. Zu Ihren Aufgaben am Fraunhofer ITWM gehören insbesondere die strategische Entwicklung von Geschäftsfeldern, die Sicherstellung höchster wissenschaftlicher Qualität der FuE-Arbeiten sowie die Akquisition von Forschungs- und Entwicklungsprojekten.

Sie sind auf einem Gebiet der Angewandten Mathematik, welches Anknüpfungspunkte zu den am Fachbereich Mathematik und am Fraunhofer ITWM bestehenden Arbeitsgruppen bietet, in Forschung und Lehre hervorragend ausgewiesen und vertreten kompetent Ihr Fachgebiet in der Wissenschaft ebenso wie gegenüber Forschungsförderern und industriellen Vertragsforschungspartnern. Sie können ein belastbares Netzwerk in Forschung und Industrie vorweisen oder sind in der Lage dieses aufzubauen und wollen ein auf wissenschaftliches und wirtschaftliches Ergebnis gleichermaßen ausgerichtetes großes Institut der angewandten Forschung ziel- und wertorientiert führen.

Erwartet werden international anerkannte Forschungsleistungen, insbesondere in industrienahe Forschung, sowie besondere didaktische und organisatorische Fähigkeiten. Die erfolgreiche Akquisition von Forschungsaufträgen, insbesondere in der Wirtschaft sowie bei öffentlichen Förderorganisationen, wird hoch bewertet. Ihr Engagement für laufende und zukünftige gemeinschaftlich getragene koordinierte Forschungsaktivitäten sowie zur interdisziplinären Zusammenarbeit setzen wir voraus.

Neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen gelten die in § 49 des Hochschulgesetzes Rheinland-Pfalz geregelten Einstellungsvoraussetzungen, insbesondere ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, Promotion und Habilitation oder der Nachweis gleichwertiger wissenschaftlicher Leistungen. Der Gesetzestext ist auf der Homepage der TU Kaiserslautern hinterlegt (<http://www.uni-kl.de/universitaet/verwaltung/ha-1/ha1-rechtsvorschrift>).

Das Land Rheinland-Pfalz und die TU Kaiserslautern vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Verwaltung der Hochschule wird vorausgesetzt.

Auf Sie warten vielseitige Projekte mit hohem Praxisbezug und ein großer Gestaltungsfreiraum in der Forschung. Die TU Kaiserslautern und die Fraunhofer-Gesellschaft verfolgen eine familienfreundliche Personalpolitik und bieten Unterstützungsangebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Die TU Kaiserslautern und die Fraunhofer-Gesellschaft ermutigen qualifizierte Akademikerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt (bitte Nachweis beifügen).

Bewerbungen sind bis zum **30. September 2017** mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis mit Angabe der fünf wichtigsten Publikationen, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Forschungs- und Lehrkonzept, Konzept zur strategischen Weiterentwicklung des Fraunhofer ITWM, Übersicht der Drittmittelprojekte, Kopien von Zeugnissen und Urkunden) zu richten an den

Dekan des Fachbereichs Mathematik der Technischen Universität Kaiserslautern, Postfach 3049, 67653 Kaiserslautern, E-Mail: [dekanat@mathematik.uni-kl.de](mailto:dekanat@mathematik.uni-kl.de), und parallel an

Herrn Prof. Dr.-Ing. Reimund Neugebauer, Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft, Postfach 20 07 33, 80007 München, E-Mail: [praesident@zv.fraunhofer.de](mailto:praesident@zv.fraunhofer.de)